

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1913**

11 (12.1.1913) 2. Blatt



## Großherzogtum Baden.

### Ernennungen, Versetzungen, Zurücksetzungen zc.

der statmäßigen Beamten der  
**Schaltklassen H bis K**

sowie

### Ernennungen, Versetzungen zc.

von nichtstatmäßigen Beamten.

### Aus dem Bereiche des Ministeriums des Großh. Hauses, der Justiz und des Anwaltlichen.

Beurlaubt:

Kanzleihilfe Max Nisch beim Amtsgericht Mannheim  
zwecks Übertritts in den Dienst der Stadtgemeinde Mann-  
heim.

### Aus dem Bereiche des Ministeriums des Kultus und Unterrichts.

— Evangelischer Oberkirchenrat. —

Berief:

Finanzassistent Theodor Jung bei der Evang. kirchlichen  
Stiftungsverwaltung Offenburg zu jener in Karlsruhe.

### Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Innern.

Berufen:

die Aktiare Oskar Gilbert und Adolf Schneider dem Ober-  
versicherungsamt Karlsruhe.

Mitar Stephan Matt dem Oberversicherungsamt Freiburg.  
Mitar Heinrich Schöpf dem Oberversicherungsamt Kon-  
stanz.

Kanzleihilfe Gustav Seib dem Oberversicherungsamt  
Karlsruhe.

die Maschinenschreiberin Karola Annweiler, die Kanzlei-  
assistentin Ludwig Sell und Heinrich Bittel dem Oberver-  
sicherungsamt Mannheim.

Maschinenschreiberin Paula Freisinger dem Oberverfiche-  
rungsamt Freiburg.

Maschinenschreiberin Marie Speidel dem Oberverfiche-  
rungsamt Konstanz.

der Kanzleidiener Karl Bading dem Oberversicherungsamt  
in Mannheim.

Diener Georg Schäfer dem Oberversicherungsamt Karls-  
ruhe.

Diener Ludwig Buhl dem Oberversicherungsamt Freiburg.  
Diener Wilhelm Kramer dem Oberversicherungsamt Kon-  
stanz.

Beamteneigenschaft verliehen:

dem Bezirkskontrolleur Hermann Ott in Engen.

Statmäßig:

Schulmann Albert Siding in Baden.

Entlassen:

die Schulleute Johannes Pfundstein in Freiburg und Pa-  
ul Deibel in Mannheim.

Gestorben:

Amtsdiener Karl Wittmann in Durlach.

— Großh. Verwaltungshof. —

Die Beamteneigenschaft verliehen:

der Wärterin Ottilie Sauer bei der Heil- und Pflege-  
anstalt Wiesloch.

— Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues. —

Beamteneigenschaft verliehen:

den Landstrassenwärtlern Theodor Ell in Ensbach, Joseph  
Koch I. in Stollhofen und Vinus Maier in Peterstal.

Berief:

Bureauassistent Adam Stork in Karlsruhe zur Kultur-  
inspektion Tauerbischhofheim.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Finanzen.

— Zoll- und Steuerdirektion. —

Berief:

der Postenführer Otto Jörger in Tengen nach Rehl und mit  
den Geschäften eines Zollaufsehers betraut.

der Grenzaufseher Jakob Schult in Fahrhaus nach Weil-  
friedlingen.

der Grenzaufseher Edmund Meier in Gailingen nach Murg.  
der Grenzaufseher Hermann Nutschmann in Grimmlshofen  
nach Tengen und mit den Geschäften eines Postenführers be-  
traut.

der Obersteuereinschreiber Matthias Benz in Wertheim nach  
Emmendingen.

der Grenzaufseher Richard Kanzler in Stühlingen nach  
Weil-Leopoldsdörbe.

der Grenzaufseher Friedrich Hamburger in Niedheim nach  
Gailingen unter Zurücknahme der Vererbung nach Wallbach.  
der Grenzaufseher Friedrich Egenhofer in Lörach nach  
Reichenau.

der Grenzaufseher Emil Dieb in Böhlingen nach Weil.  
der Grenzaufseher Rudolf Kaiser in Gailingen nach Böhlin-  
gen.

der Grenzaufseher Karl Gang in Jünglingen nach Fützen und  
mit den Geschäften eines Postenführers betraut.

der Zollassistent Karl Otto Leimstoll in Basel und  
Oberzollassistent Karl Fink in Basel nach Weil-Friedlin-  
gen.

die Finanzassistenten: Joseph Kölmel in Kenzingen nach  
Durlach, Emil Mojahn in Durlach nach Weinheim und Karl  
Fischer in Forstberg nach Kenzingen.

der Untersteuereinschreiber Anton Krebs in Flehingen nach Malsch,  
Amt Ettlingen.

die Steuerassistenten: Christoph Koch in Baldkirch nach  
Rehlfeld, Emil Burch in Durlach nach Oppenau und  
mit der Vererbung der Steuereinnahmehereien betraut.

Zurückgenommen:

die Vererbung des Grenzaufsehers Friedrich Albrecht in  
Fahrhaus nach Weil-Friedlingen.

Ernannt:

der Grenzaufseher Martin Gantner in Stühlingen zum  
Amtsdiener.

der Hilfsaufseher Ludwig Maas in Mannheim zum Grenz-  
aufseher in Wallbach.

der Hilfsaufseher Gustav Burg in Rehl zum Grenzaufseher  
in Fahrhaus.

der Hilfsaufseher Anton Rehbacher in Karlsruhe zum  
Grenzaufseher in Gailingen.

der Hilfsaufseher Wilhelm Weiger in Rehl zum Grenzauf-  
seher in Fützen.

der Privatlageraufseher Georg Weber in Bruchsal zum  
Grenzaufseher in Tengen.

Übertragen:

dem Finanzassistenten Robert Ernst in Säckingen eine Ge-  
hilfsstelle beim Steuerformular für den Bezirk Waldshut.

Statmäßig angestellt:

die Bureauassistenten Friedrich Mohr in Lörach, Matthias  
Späth in Offenburg und Bureauassistent Christian Naß in  
Karlsruhe als Steuerassistenten.

Entlassen:

der Untersteuereinschreiber Heinrich Martin in Döggingen auf An-  
suchen unter Anerkennung der langjährigen treuen Dienste.

Entlassen:

der Finanzassistent August Bauer in Pforzheim auf An-  
suchen.

Zur Ruhe gesetzt:

der Obersteuereinschreiber Joseph Georg Albiez in Eningen  
dingen und der Steuerrevisor Karl Baumann in Kiesel unter  
Anerkennung der langjährigen treuen Dienste.

Gestorben:

der Untersteuereinschreiber Martin Grom in Ebnatal, am 30. No-  
vember 1912.

der Untersteuereinschreiber Seberin Scherzinger in Hinterstrotz, am  
7. Dezember 1912.

der Steuereinschreiber Anton Mittelbrunn in Sandhofen, am  
15. Dezember 1912.

### Personalnachrichten aus dem Bereiche des Volksschulwesens.

1. Ernennungen:

Albert Robert, Schulb. in Mühlhagen, wird Hauptl. u.  
Voll. Amt Bommersdorf; Josef Erwin, Unterl. in Bötterdingen,  
wird Hauptlehrer in Heudorf, Amt Rehfeld; Guntra Alfred,  
Unterl. in Oberwinden, wird Hauptl. in Dörsch, Amt Ober-  
lingen; Gerle Wilhelm, Unterl. in Röch, wird Hauptl. in  
Brunnadern, Amt Waldshut; Engler Karl, Unterl. in Frei-  
burg, wird Hauptl. in Hornberg, Amt Triberg; Frau Verla,  
Handarbeitslehrerin an der Höheren Mädchenschule in Heidel-  
berg, wird Handarbeitslehrerin daselbst; Glöckler Georg,  
Schulb. in Evang. Tennenbronn, Amt Triberg, wird Hauptl.  
daselbst; Haas Sophie, Unterl. in Lahr, wird Hauptl. da-  
selbst; Heffner Joseph, Unterl. in Eppingen, wird Hauptl. in  
Oberstschach, Amt Willingen; Herold Alfred, Unterl. in Vegels-  
hursch, wird Hauptl. in Märl, Amt Lörach; Junter Marie,  
Handarbeitsl., an der Höheren Mädchenschule in Heidelberg,  
wird Handarbeitsl. daselbst; Kienle Karl, Unterl. in  
Grieschen, wird Hauptl. in Kalkau, Amt Neustadt; Klippstein  
Oskar, Unterl. in Ruchloch, wird Hauptl. in Bamberg, Amt  
Überlingen; Lämmermann Johann, Unterl. in Adelsheim,  
wird Hauptlehrer in Radoßzell, Amt Konstanz; Leonhard Jo-  
hanna, Unterl. in Mannheim, wird Hauptl. an der Heil- und  
Pflegeanstalt für Epileptische in Forst; Moser Bernhard, Unterl.  
in Leiberstung, wird Hauptl. in Wellendingen, Amt Bommersdorf;  
Noppel Karl, Unterl. in Sulzbach, wird Hauptl. in Neute,  
Amt Stodach; Pfaff August, Unterl. in Wahlwies, wird  
Hauptl. in Oberhomburg, Amt Überlingen; Reich Eugen,  
Unterl. in Lahr, wird Hauptl. daselbst; Rümmele Julius,  
Unterl. in Baldkirch, wird Hauptl. in Griesbach, Amt Wald-  
kirch; Schäfer Jakob, Unterl. in Tairnbach, wird Hauptl. in  
Kaltenbach, Amt Mühlheim; Straub Karl, Unterl. in Hohen-  
ebersheim, wird Hauptl. in Oberschwandorf, Amt Stodach; We-  
ber Hilian, Unterl. in Mannheim, wird Hauptl. in Rippingen,  
Amt Stodach; Wippler August, Unterl. in Karlsruhe, wird  
Hauptl. in Delsheim, Amt Wiesloch.

2. Versetzungen:

a. Hauptlehrer:

Alfery Markus, in Dörlinbach nach Schüttel, Amt Lahr;  
Burlard Rudolf, in Dörschbach nach Oberwiesheim, Amt Duchs-  
sal; Fleck Julius, in Lichtenau nach Schriesheim, Amt Mann-  
heim; Gös Franz, in Mohrbach nach Albesheim, Amt Mann-  
heim; Gammel Valentin, in Hag nach Langenbach, Amt Wol-  
sch; Herrmann Anton, in Hochdorf nach Neuhausen, Amt En-  
gen; Hutter Emil, in Glasbitten nach Wiesch, Amt Schopf-  
heim; Klingler Matthäus in Limpach nach Schlatt u. A., Amt  
Engen; Merkert-Ohlbeiser Karl, in Jochenau, nach Zell, Amt  
Ebnatal; Schwab Karl, in Emmingen, nach Lippertsreute,  
Amt Überlingen; Strittmacher Emil, in Bachheim, nach Wald-  
hausen, Amt Donaueschingen; Wächter Franz, in Niedböhren-  
gen, nach Aufen, Amt Donaueschingen; Wippler Friedrich, in  
Weiler, nach Rillingen, Amt Eppingen;

b. Unterlehrer:

Baro August, Hilfsl. in Mannheim, als Unterl. nach Ketsch,  
Amt Schwetzingen; Becht Friedrich, Schulb., als Hilfsl. nach  
Gammern, Amt Säckingen; Behold Jakob, Hilfsl. in Dill-Wei-  
henstein, nach Neuhard, Amt Bruchsal; Bellem Johann,  
Schulb., als Hilfsl. nach Palmbach, Amt Durlach; Bender Ot-  
mar, Schulb., als Unterl. nach Malsch, Amt Wiesloch; Berger  
Franz, Unterl. in Mannheim, als Hilfsl. an die Seminar-  
übungsschule in Meersburg; Braun Georg, Hilfsl. in Langen-

Das beste Mittel bei kaltem, feuchtem  
Wetter gegen Erkältung und Influenza

## Dampf-HeiBluft- u. elektr. Licht-Bäder

für Herren  
und Damen  
im **Friedrichsbad**

geöffnet  
den ganzen  
Tag ununter-  
brochen

### Süddeutsche Discanta-Gesellschaft, A.-G.

KARLSRUHE

Kaiserstrasse 146 — Telephon 840 u. 900

Kapital Mk. 50000000.—

Ausführung aller bankmäßigen Geschäfte.  
Vermittlung und Unterbringung von Hypo-  
thekengeldern unter günstigster Ver-  
zinsung der hinterlegten Beträge bis  
zum Anlage-Termin. D.128  
**Stahlkammer.**

### Oberrheinische Versicherungs-Gesellschaft in Mannheim.

C.950

## Nassauerhof Wiesbaden

Weltbekanntes Hotel u. Badehaus 1. Ranges

(gegenüb. d. Kurhaus u. Kgl. Hoftheater) neu er-  
baut u. eingerichtet. Wohnungen m. eig. Bad, 2 groß.  
Badhäuser, direkter Zutritt aus dem Wiesbad.  
Thermen, alle medizinische Bäder und heilgymnastisches Institut. Durch seine Sädage auch für  
Winterkuren besond. geeignet. **Vornehmstes Familienhaus. Im Winter ermäßigte Preise.**  
Zimmer mit einem Bett v. 4 M., 2 Betten v. 8 M. Vollständ. Pension v. 10 M. Man verlange Prosp.

Kunstgewerbliche

### Wirt. Theater- und Masken-Kostümfabrik und Verleih-Anstalt

Teleph. 310 **Georg Bulling, Göppingen** Teleph. 310

Bedeutendes, leistungsfähiges Versandhaus

Riesiges

## Lager prächtiger Kostüme u. Trachten

für Theater, Karneval, Varieté, Zirkus, Festzüge und Festauffüh-  
rungen zu den billigsten Preisen, bei Verkauf, wie auch bei Ver-  
leihung. — Katalog gratis.

Anerkennungs-Diplom von der Kgl. Hoftheater-Intendanz Stuttgart. Anerkennungs-schreiben  
von der Stadtgemeinde Stuttgart anlässlich der Lieferung von 250 Kostümen zu der Fest-  
aufführung: „Die Jahreszeiten“ am Volksfest dieses Jahres. D.936

### Bürgerliche Rechtspflege.

a. Streitige Gerichtsbarkeit.

Konkursverfahren.

3.150. Mannheim. In dem  
Konkurs über das Vermögen  
der Marberillo-Gesellschaft m.  
b. S. hier soll die Schlussver-  
teilung erfolgen. Verfügbar  
sind M. 21.50 für Forderungen  
von M. 62.50. Schluss-  
verzeichnis liegt bei Gerichts-  
schreiberei V. Großh. Amts-  
gerichts Mannheim zur Ein-  
sicht auf.

Mannheim, 11. Jan. 1913.

Der Konkursverwalter:  
Dr. O. Stoll, Rechtsanwalt.

3.128. Säckingen. In dem  
Konkursverfahren über das  
Vermögen des Karl Tho-  
mann, Kaufmann in Ken-  
net, wurde der Termin vom  
17. ds. Mts. von vormittags  
11 1/2 Uhr auf  
nachmittags 4 Uhr desselben  
Tages

verlegt.

Säckingen, 9. Jan. 1913.

Gerichtsschreiberei Gr. Amts-  
gerichts.



Heinrich, nach Göttingen, Amt Forzheim, Ruffe Hermann, Hilfl. in Unterbaldingen, als Unterl. nach Überlingen; Carlein Emil, Schull. als Hilfl. nach Kronau, Amt Bruchsal; Fiedler Oskar, Hilfl. in Paimar, als Unterl. nach Waldhofen; Amt Oberbach, Fugazza Rosa, Hilfl. in Ehningen, nach Singen, Amt Konstanz; Gallus Franz, Unterl. in Schüttern, als Hilfl. nach Gaisach, Amt Wolfach; Gerster Mathias, Unterl. in Offenburg, als Hilfl. nach Ehningen, Amt Konstanz; Grether Eugen, Hilfl. in Duellach, nach Eggenstein, Amt Karlsruhe; Grickehammer Gustav, Schull. als Unterl. nach Rirnbach; Gund Philipp, Hilfl. in Rirnbach, nach Forst, Amt Bruchsal; Haier Anton, Unterl. in Walsch, als Hilfl. nach Ruppenheim, Amt Rastatt; Einz Konrad, Hilfl. in Wolfach, als Unterl. nach Weilheim, Amt Waldshut; Maier Eugen, Hilfl. in Mannheim, nach Dieblingen, Amt Forzheim; Meher Max, Hilfl. in Forzheim, nach Dittwar, Amt Tauberbischofsheim; Müller Elisabeth, Hilfl. in Singheim, nach Merzhausen, Amt Freiburg; Petry Rufe, Schull. als Unterl. nach Liptingen, Amt Stodach; Rädle Joseph, Hilfl. in Weuren, nach Ehlingen, Amt Stodach; Nimmelin Gustav, Schull. als Hilfl. nach Langenrain, Amt Konstanz; Seig Joseph, Zeichenlehrer an der Oberrealschule Mannheim, als Unterl. an die Volksschule Mannheim; Sommer Albert, Hilfl. in Zwingenberg, nach Rirnbach, Amt Heidelberg; Spengler Wilhelm, Hilfl. in Rirnbach, als Unterl. nach Auenheim, Amt Rastatt; Stang Oskar, Unterl. in Rirnbach, als Schull. nach Rastatt; Stehlin Amalie, Hilfl. in Oberried, nach Rirnbach, Amt Schönau; Stein Hermann, Unterl. zuletzt in Heidelberg, als Hilfl. nach Rirnbach; Stetefeld Joseph, Schull. in Baden, als Hilfl. nach Alschweier, Amt Bühl; Thoma Rudolf, Hilfl. in Rirnbach, nach Gaisach, Amt Wolfach; Trabels Ida, Schull. als Hilfl. nach Gernsbach, Amt Weinheim; Trabels Karl, Schull. als Unterl. nach Gerolzhain, Amt Buchen; Wagner Reinhold, Unterl. in Zehringen, nach Offenburg; Walter Otto, Unterl. in Daueneberlein, nach Görden, Amt Rastatt; Weber Wilhelm, Hilfl. in Neckargemünd, nach Rengen, Amt Freiburg; Werner Karl, Hilfl. in Rirnbach, als Unterl. nach Gaisach, Amt Heidelberg; Wülfel Albert, Schull. als Schull. nach Steinbach, Amt Bühl; Wörzberger Klara, zuletzt Hilfl. in Rirnbach, nach Singheim, Amt Baden; Zandt Marie, als Unterl. an die höhere Mädchenschule in Konstanz; Ziegelmüller Karl, Unterl. in Konstanz, als Schull. nach Waldau, Amt Neustadt; Zimmermann Otto, Schull. als Hilfl. nach Neilingen, Amt Schwetzingen; Zimpfer Johanna, Unterl. in Rirnbach, nach Graben, Amt Karlsruhe.

**3. Entdeckungen:**  
Abel Emil, Hauptl. in Palmbach; von Deimling Anna, Hilfl. in Freiburg; Dörner Mathilde, Unterl. in Graben; Fingado Eleonore, Hilfl. an der höheren Mädchenschule Freiburg; Gall Edmund, Unterl. in Dös, Kintenberg; Helene, Unterl. in Ehningen; Krämer Karl, Unterl. in Sanden; Müller Otto, Unterl. in Dös; Rirnbach Johanna, Unterl. an der höheren Mädchenschule in Forzheim; Weiland Elisabeth, Unterl. in Liptingen.

**4. Austritte aus dem Schuldienst:**  
Göh Marie, Unterl. in Ehlingen; Luz Emil, Unterl. in Rirnbach.

**5. Bureaufestungen:**  
Fischer Franz, Hauptl. in Rirnbach; Betteker Joseph, Hauptl. in Bergshaupten.

**6. Todesfälle:**  
Gund Theodor, Hauptl. in Leimen; Rechner Erwin, Hauptl. in Rirnbach; von Schmitz-Auerbach Therese, Hauptl. in Rirnbach.

**Gottesdienste.**  
**Evangelische Stadtgemeinde.**  
Sonntag den 12. Januar.  
**Missionssonntag.**  
Kollekte. Beim Ausgang aus sämtlichen Gottesdiensten für die Mission in unseren deutschen Schutzgebieten.  
Stadtkirche. 9 Uhr Militärgottesdienst: Militärberufspfarer Rirnbach-Schloemann. — 10 Uhr: Stadtpfarrer Kuffelwein.  
Kleine Kirche. 10 Uhr: Stadtpfarrer Brauh. — 6 Uhr: Stadtpfarrer Müller.  
Schloßkirche. 10 Uhr: Hofprediger Fischer.  
Johanneskirche. 10 Uhr: Stadtpfarrer Hindenlang. — 12 Uhr Kindergottesdienst: Stadtpfarrer Hesselbacher. — 6 Uhr: Stadtpfarrer Hesselbacher.  
Christuskirche. 10 Uhr: Stadtpfarrer Köhbe. — 6 Uhr: Stadtpfarrer Rinkler.  
Gemeindehaus der Weststadt. 10 Uhr: Stadtpfarrer Rinkler.  
Lutherkirche. 10 Uhr: Stadtpfarrer Müller. — 12 Uhr Kindergottesdienst: Stadtpfarrer Weidemeier. — 6 Uhr: Stadtpfarrer Brauh.  
Evang. Kapelle des Kadettenhauses. 10 Uhr Gottesdienst: Kadettenhauspfarrer Augustin.  
Gartenstraße 22. 10 Uhr: Stadtpfarrer Mayer.  
Ludwig Wilhelm-Krankenhaus. 5 Uhr: Stadtpfarrer Hindenlang.  
Karl Friedrich - Gedächtniskirche (Stadtteil Mühlburg). 10 Uhr Gottesdienst: Stadtpfarrer Heflig. — 11 Uhr Kindergottesdienst: Stadtpfarrer Heflig.  
Dionysienhauskirche. Vorm. 10 Uhr: Pfarrer Nag. — Abends 1/8 Uhr: Hilfsgeistlicher Sipler.

**Evangelisch-lutherische Gemeinde.**  
Sonntag den 12. Januar.  
Alte Friedhofskapelle, Waldhornstraße. Vorm. 10 Uhr: Pfarrer Fuchs. — Abendgottesdienst: Nach Schluß des Hauptgottesdienstes.  
Weierheim. 9 Uhr: Stadtpfarrer Schneider; daran anschließend Christenlehre.  
**Wochengottesdienste.**  
Mittwoch den 15. Januar.  
Stefanienstraße 22. 8 Uhr: Hofprediger Fischer.

Donnerstag den 16. Januar.  
Kleine Kirche. 5 Uhr: Stadtpfarrer Brauh.  
Lutherkirche. 8 Uhr: Stadtpfarrer Müller.  
Johanneskirche. 8 Uhr: Stadtpfarrer Hesselbacher.  
Karl Friedrich - Gedächtniskirche (Stadtteil Mühlburg). 8 Uhr: Stadtpfarrer Heflig.

**Katholische Stadtgemeinde.**  
Sonntag den 12. Januar.  
St. Stephanuskirche. 5 Uhr Frühmesse. — 6 Uhr heil. Messe. — 7 Uhr heil. Messe. — 10 Uhr Militärgottesdienst mit Predigt. — 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Hochamt und Predigt. — 12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 3 Uhr Vesper.  
St. Bernhardskirche. 6 Uhr Frühmesse. — 7 Uhr hl. Messe. — 8 Uhr Deutsche Singmesse mit Predigt. — 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Hochamt und Predigt. — 11 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 12 Uhr Herz Jesu-Andacht. — 3 Uhr Jungfrauenkongregation.  
Frauenkirche. 47 Uhr Frühmesse. — 49 Uhr Deutsche Singmesse mit Predigt. — 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Amt und Predigt. — 11 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 12 Uhr Andacht zur hl. Familie.  
St. Vincentiuskapelle. 7 Uhr hl. Messe. — 8 Uhr Amt.  
St. Bonifatiuskirche. 47 Uhr Frühmesse. — 8 Uhr Deutsche Singmesse mit Predigt. — 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Hochamt und Predigt. — 12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 12 Uhr Herz Jesu-Bruderschaft.  
St. Peter und Paulskirche. 47 Uhr Frühmesse. — 1/8 Uhr Deutsche Singmesse. — 10 Uhr Hauptgottesdienst. — 2 Uhr Herz Jesu-Andacht.  
Kathol. Kapelle des Kadettenhauses. 6.40 Uhr Gottesdienst: Divisionspfarrer Dr. Holzmann.  
St. Nikolauskirche (Ruppurt). 9 Uhr Deutsche Singmesse mit Predigt. — 2 Uhr Corporis Christi-Bruderschaft.  
St. Josephskirche (Stadtteil Grünwinkel). 7 Uhr Frühmesse. — 9 Uhr Hauptgottesdienst mit Amt und Predigt. — 2 Uhr Weihnachtsvesper.  
St. Valentinuskirche (Daxlanden). 47 Uhr Frühmesse. — 8 Uhr Deutsche Singmesse mit Predigt. — 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Amt und Predigt. — 2 Uhr Andacht zur heil. Familie.  
St. Michaeliskirche (Weierheim). 47 Uhr Frühmesse. — 49 Uhr Deutsche Singmesse mit Predigt. — 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Amt und Predigt. — 11 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 12 Uhr Herz Jesu-Andacht mit Segen.  
**(Alt-) Katholische Stadtgemeinde.**  
Sonntag den 12. Januar.  
Auferstehungskirche. 10 Uhr: Stadtpfarrer Bodenstein.  
**Englische Kirche.**  
Pfarrhaus, Kaiserplatz.  
Sonntag. Gottesdienst 11 Uhr. H. C. 8 Uhr und 12 Uhr. Erst-Sonntag im Monat.  
Rev. E. H. Tottenham M. A., Karlstraße 49 a.

**G. Braunsche Hofbuchdruckerei und Verlag in Karlsruhe**

**Badische Landesbauordnung**  
vom 1. September 1907  
mit Erläuterungen und Ergänzungsvorschriften  
herausgegeben von  
**Franz Joseph Roth,**  
Oberamtmann  
Amtsvorstand in Eppingen  
früher Vorstand der Bauabteilung des Groß. Bezirksamts Mannheim  
Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage  
Preis gebunden M. 3.30

Der Inhalt hat eine wesentliche Bereicherung erfahren; neu aufgenommen wurden das für das Baurecht außerordentlich bedeutsame  
Ortsstatutengesetz vom 15. Oktober 1908 nebst der dazu gehörigen Vollzugsverordnung und Verordnung über Führung und Einrichtung der Baustellenbücher sowie das zum Schutze der Bauhandwerker dienende Reichsgesetz über Sicherung der Bauforderungen vom 1. Juni 1909.  
Urteile der Presse:  
Zeitschrift für Bad. Verwaltung und Verwaltungsrechtspflege, Nr. 24, 30. November 1907: „In handlicher Form und hübscher Ausstattung ist hier ein für die Baupolizeibehörden und für Bautechniker wertvoller Kommentar gegeben.“  
Der Bürgermeister, Nr. 23, 1. Dezember 1907: „Das ganze Werk ist in gemeinverständlichem Darstellungsweise verfaßt und wird auch den Gemeindebehörden gute Dienste leisten können.“  
Zu beziehen durch jede Buchhandlung oder direkt vom Verlag.

**Bürgerliche Rechtspflege.**  
**2. Streitige Gerichtsbarkeit**  
3.139. Achern. Über den Nachlaß des Blumenwirts Josef Kohler aus Rappeltobed wurde heute am 9. Januar 1913, nachmittags 5 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.  
Herr Rechtsanwalt Nees in Achern wurde zum Konkursverwalter ernannt.  
Konkursforderungen sind bis zum 30. Januar 1913 bei dem Gerichte anzumelden.  
Es ist Termin anberaumt vor dem diesseitigen Gerichte, a) zur Beschlußfassung über die Wahlhaltung des ermittelten oder die Wahl eines andern Verwalters, sowie

nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 30. Januar 1913 Anzeige zu machen.  
Achern, 9. Jan. 1913.  
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.  
3.140. Mannheim. Über den Nachlaß des Legationsrats a. D. Dr. Theodor Dummiller in Mannheim wurde Nachlaßverwaltung angeordnet. Nachlaßverwalter ist Herr Notar Georg Effelhorn hier.  
Mannheim, 8. Jan. 1913.  
Groß. Notariat I.  
3.141. Mühlheim. Zu Konkursverfahren über das Vermögen des Theophil Wohn in Mühlheim ist Termin zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen auf Mittwoch den 29. Jan. 1913, vormittags 10 Uhr, vor Groß. Amtsgericht Mühlheim bestimmt.  
Mühlheim, 10. Jan. 1913.  
Der Gerichtsschreiber Groß. Amtsgerichts.  
3.142. Offenburg. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Franz Feldhaus in Offenburg, Inhaber der Firma Süddeutsche Del- und Fettwarenfabrik in Offenburg, wurde zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlußtermin bestimmt auf Samstag den 1. Febr. 1913, vormittags 11 Uhr, vor dem Amtsgericht hier, selbst, Zimmer Nr. 5.  
Offenburg, 8. Jan. 1913.  
Der Gerichtsschreiber Groß. Amtsgerichts.  
3.143. Weinheim. Im Konkursverfahren über das Vermögen des Spezereiwarenhändlers Philipp Widmayer in Weinheim ist zur Beschlußfassung der Gläubiger über den vom Gemeinschuldner gemachten Zwangsvergleichsvorschlag Termin bestimmt auf Freitag den 24. Jan. 1913, vormittags 9 1/2 Uhr, vor dem Amtsgericht hier, 1. Stock, Zimmer Nr. 29.

Der Vergleichsvorschlag u. die Erklärung des Konkursverwalters hierüber liegt auf der Gerichtsschreiberei zur Einsicht der Beteiligten auf. Weinheim, 8. Jan. 1913.  
Der Gerichtsschreiber des Gr. Amtsgerichts.  
3.148. Mosbach. **Liegenschafts-Versteigerung.**  
Infolge richterlicher Verfügung wird am Freitag den 31. Jan. 1913, vormittags 10 Uhr, auf dem Rathaus dahier die nachbeschriebene Liegenschaft der Kaufmann Gustav Deuzler Eheleute hier öffentlich zu Eigentum versteigert.  
Der Zuschlag erfolgt um das sich ergebende Höchstgebot, auch wenn solches unter dem Schätzwert bleibt. Beschreibung der Liegenschaft: Gemarkung Mosbach: Agh. Nr. 428; Haus Nr. 1 an der Redarelerstraße: Zweistöckiges Wohnhaus mit Dachwohnung, Eichenkeller und Hinterbau, zweistöckiges Magazin, Schopf mit Waschküche und Remise. Schätzwert: 45 000 M. Mosbach, 6. Jan. 1913.  
Groß. Notariat Mosbach I.  
**Verstehene Bekanntmachungen. Kanzleihilfe.**  
Zum sofortigen Eintritt wird ein im Expedieren durchaus erfahrener Kanzleihilfe gesucht. Bewerber wollen ihre Gesuche unter Angabe ihrer Gehaltsansprüche bis spätestens den 18. d. Mts. einreichen. D.945  
Forzheim, 10. Jan. 1913.  
Grundbuchamt. Glanzmann.  
**Bekanntmachung.**  
Von den v. Reichsadischen Stiftungsgenossen ist Genus I mit 714 M. 28 Pf. zu vergeben. 3.145  
Berechtigt hierz. sind zufolge höchster Verordnung vom 4. März 1814, Regierungsblatt Nr. VII:  
1. Arme Fräulein lutholischer Religion aus dem Geschlechte des Stifters Hans Berner von Reischach zu So-

henstollen und Somburg, in zweiter Reihe eine Wittwe verwandte deselben, in dritter Reihe jene Fräulein des Högauer Adels und in letzter Reihe jene arme Bürgerstochter aus dem Högau, welche willens ist, als Mitglied in ein weibliches, im Großherzogtum bestehendes Konvent aufzunehmen zu werden.  
Die Auszahlung erfolgt erst nach wirklicher Aufnahme und nach abgelegtem erstmaligen dreijährigem Gelübde.  
2. In Ermangelung einer solchen abeligen oder bürgerlichen Jungfrau des Högau wird nach derselben Ordnung ein armes Fräulein oder eine Bürgerstochter aus dem Högau zu dieser Gabe berufen, welche sich zu verheiraten Gelegenheit findet; falls auch solche nicht vorhanden, 3. eine vaterlose, schon 18-jährige, oder vater- und mutterlose Waise.  
Die Auszahlung geschieht nach der Berechnung, an eine Waise sofort und ohne Kaution.  
Die Bewerbungen sind, mit den erforderlichen Nachweisen belegt, binnen 3 Wochen bei uns einzureichen.  
Konstanz, 2. Jan. 1913.  
Groß. Verwaltungsrat der Distriktsstiftungen.  
**Ruhholzversteigerung des Forstamts Schopfheim:** Freitag den 17. Januar 1913, vormittags 11 Uhr, im Rathaus in Tegernau, aus Distrikt VIII „Winterhalde“: 405 Nadelstämme III.-VI. Kl. (Leitungsmasse), 444 Bauflangen, 8 Vier Papierholz, Vorgeiger: Waldhüter Dörflinger in Tegernau. Am gleichen Tage: Radmützens 2 Uhr, im Galtshaus zum „Sirschen“ in Schilligshof (Weidenau), aus Distrikt XI Genschenberg: 15 Eichen III.-V. Kl., 7 Nadelstämme IV. u. V. Kl., 780 Bau-, 20 Hag-, 2140 Hopfenflangen I., 520 Reb-, 100 Bohnensteden, 2 Ster Nadelstedenholz. Vorgeiger: Waldhüter Länger in Weidenau. — 3.144  
**Ruhholz-Versteigerung**  
Die Gemeinde Rorlingen versteigert mit üblicher Vorfrist am Dienstag den 14. d. Mts., vormittags 10 Uhr be-